

Vorträge für Unternehmer zur Datenschutzgrundverordnung

Professor Kai Litschen referiert beim Technischen Innovationszentrum Wolfenbüttel.

Wolfenbüttel. Die EU-Datenschutzgrundverordnung hat für einigen Wirbel gesorgt. Viele Unternehmer sind noch immer verunsichert. Das Technische Innovationszentrum Wolfenbüttel (TIW) bietet im Juni zwei Seminare an. Beide sollen Gründer und Jungunternehmer sowie Bestandsunternehmen über rechtliche Fallstricke informieren.

Am Mittwoch und Donnerstag, 6. und 7. Juni, läuft das Seminar „Rechtliche Fallstricke für Arbeitgeber“ für Geschäftsführer und Mitarbeiter, die in Personalverantwortung stehen oder unmittelbar mit Personalverwaltung zu tun haben. Besonders Leih- und Zeitarbeit, Beschäftigung im Niedriglohnssektor, Teilzeit, Minijobs oder geförderte Arbeitsgelegenheiten bringen Arbeitgebern einiges an Flexibilität, aber auch einiges an Voraussetzungen und Beschränkungen. Anhand von Fallbeispielen geht der Jurist

Prof. Dr. Kai Litschen auf die aktuelle Rechtsprechung ein.

Am Mittwoch, 13. Juni, dreht sich dann alles um die neue EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) und den Umgang mit ihr im Geschäftsalltag. „Datenschutz im Arbeitsverhältnis“ ist als Vertiefungsseminar gedacht und bringt die Teilnehmer auf den neuesten Stand, welche Änderungen und Neuerungen die DSGVO mit sich bringt. Referent ist wieder Kai Litschen, Professor für Wirtschaftsprivatrecht an der Brunswick European Law School (Fakultät Recht) der Ostfalia Hochschule mit dem Schwerpunkt Arbeitsrecht sowie Sozialrecht. Daneben ist er seit über 20 Jahren freiberuflicher Trainer und Berater für arbeitsrechtliche Themen.

Anmeldungen nimmt das TIW per E-Mail an info@tiw-wf.de oder unter ☎(05331)9359841 an.